

Medieninformation

Modenschau mit Ü80-Models

Paulinum-Bewohnerinnen präsentierten Frühjahrs- und Sommermode für Seniorinnen

Wuppertal, 17. Februar 2022

Die drei hochbetagten Models waren ebenso aufgeregt wie die Gäste der Modenschau in der Paulinum-Seniorenwohnanlage am Stationsgarten 13-15. Lange hatten sie auf das Modemobil gewartet, das am 14. Februar endlich wieder bei ihnen in Vohwinkel Station machte. „Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause haben sich alle riesig gefreut, aktuelle Mode inhouse präsentiert zu bekommen“, berichtet Parea-Mitarbeiterin Gisela Laab, die die Modenschau als zusätzliches Highlight organisiert hatte.

Im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage führten die Paulinum-Bewohnerinnen Christa Scheile (80), Gisela Bröcker (83) und Elisabeth Cziennskowski (86) insgesamt neun Outfits aus der neuen Frühlings- und Sommerkollektion vor. Mit viel Spaß umrundeten sie mehrmals den Tisch, an dem ihre Altersgenossinnen Platz genommen hatten. Hin und wieder blieben sie stehen, damit Material und Verarbeitung genauer geprüft werden konnten. Moderiert wurde die Modenschau von Gisela Laab, Fragen zu Modellen, Preisen und Stoffen beantwortete die Modemobil-Ansprechpartnerin Sabine Jansen. „Der Nachholbedarf war riesig. Einige Bewohnerinnen haben auch neue Farben für sich entdeckt“, freute sich Gisela Laab.

„Für uns Seniorinnen ist es wichtig, dass wir die Mode an Menschen in unserem Alter sehen können“, benennt Christa Scheile ihre Motivation, bei der Modenschau mitzumachen. Anfänglich habe sie sich schon ein wenig überwinden müssen, aber schnell sei das Lampenfieber der Freude am Mitmachen gewichen. „In den nächsten Wochen kommt das Modemobil auch zu den vier anderen Paulinum-Seniorenwohnanlagen, die wir in Wuppertal sozial betreuen“, so Parea-Teamleiterin Olga Hoch.



Parea-Mitarbeiterin Gisela Laab (2.v.r.) freute sich mit ihren Models über die gelungene Modenschau (v.l.): Christa Scheile, Gisela Bröcker und Elisabeth Cziennskowski **(Foto: Gerd Laab)**

Über Parea

Parea, im Jahr 2000 vom Wohnungsunternehmen Sahle Wohnen initiiert, ist eine bislang einzigartige gemeinnützige Initiative der privaten Wohnungswirtschaft. Der Name „Parea“ stammt aus dem Altgriechischen und bedeutet „Miteinander“.

Bedingt durch den gesellschaftlichen Wandel sind die Herausforderungen an das Quartiersmanagement heute vielfältiger als früher. Parea bringt sich deshalb aktiv in die Entwicklung des sozialen Lebens in den Wohnvierteln ein, in denen sie tätig ist. Ziel aller Aktivitäten ist, das Miteinander der Bewohnerinnen und Bewohner zu verbessern, soziales Engagement zu fördern und Hilfen im und für den Alltag der Bewohnerinnen und Bewohner zu organisieren.

Das Konzept der Parea-Arbeit besteht aus drei Säulen. Erstens: der Kindergrößtagespflege „Kleine Knirpse“, die eine qualifizierte U3-Betreuung bietet. Zweitens: dem „Aktiven Seniorenwohnen“, das Veranstaltungs- und Unterstützungsangebote für Menschen der Generation 60+ umfasst. Und drittens: nachbarschaftlichen Aktivitäten, die sich an verschiedene Generationen und Kulturen richten. Mit ihrer Arbeit leistet Parea stets auch Hilfe und Anschlag zur Selbsthilfe. Das heißt, die Bewohnerinnen und Bewohner werden dazu ermutigt, selbst aktiv zu werden, indem sie ihre Ideen, Wünsche und Fähigkeiten bei der Gestaltung von Gemeinschaftsaktivitäten einbringen oder auch eigene nachbarschaftliche Initiativen entwickeln.

Parea ist als gemeinnützige Gesellschaft organisiert und finanziert sich aus Spenden und Zuwendungen der Wohnungswirtschaft sowie öffentlichen Zuschüssen und Projektmitteln. Die Gesellschaft, die gegenwärtig an mehr als 20 Standorten mit Schwerpunkt in Nordrhein-Westfalen tätig ist, versteht sich als Teil eines lokalen Netzwerks und kooperiert mit zahlreichen Partnern aus dem sozialen und gesellschaftlichen Bereich. Parea ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe in verschiedenen Städten Nordrhein-Westfalens.

www.parea.de

Rückfragen richten Sie bitte an:

PAREA gGmbH
Olga Hoch, Parea-Teamleiterin
Schliemannstraße 44a, 40699 Erkrath
olga.hoch@parea.de, Tel.: 0175/7221166

Sahle Wohnen - Unternehmenskommunikation
Jutta Morrien, Pressereferentin
Bismarckstraße 34, 48268 Greven
jutta.morrien@sahle.de, Tel. 02571/81-423